

Kriegerdenkmäler in Mainz

Gestorben für ...?



Über das Projekt

Kriegerdenkmäler, oftmals vergessen, vermüllt und zugewachsen, sind spannender als man gemeinhin denkt: Sie *sind* Geschichte, sie *erzählen* Geschichte, sie *machen* Geschichte – bis heute.

Deshalb haben sich Studierende der Geschichtswissenschaft an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz im Wintersemester 2023/24 mit ihrem Dozenten Prof. Dr. Michael Kißener aufgemacht, diese Mainzer Denkmäler zu untersuchen.

Es ging darum, die Entstehungsgeschichte der Denkmäler und ihre intendierte Aussage aufzuklären, ihre Nutzung in den Jahrzehnten nach ihrer Einweihung zu erforschen und nicht zuletzt auch die öffentliche politische Diskussion um die Denkmäler und ihre heutige Berechtigung nachzuzeichnen. Jedes Denkmal hat seine eigene Geschichte, einen eigenen Kontext, in dem es entstand und verstanden werden muss. All das wird auf der Grundlage intensiven Quellen- und Literaturstudiums in einer digitalen Ausstellung präsentiert, die zum Volkstrauertag online gehen wird.

Das Team um Prof. Dr. Kißener erforschte und analysierte das Kreuzerdenkmal am Fischtorplatz, das Kriegerdenkmal in Mainz-Bretzenheim, das Kriegerdenkmal auf dem Alten Friedhof in Mainz-Weisenau, den 117er Ehrenhof und das Kriegerehrenmal in Mainz-Ebersheim.

Kriegerdenkmäler in Mainz

Gestorben für ...?

Im Stadtarchiv Mainz wird im Rahmen eines Werkstattberichtes das Projekt vorab vorgestellt.

Es besteht Gelegenheit, mit den Macher:innen ins Gespräch zu kommen und die digitale Ausstellung vorab kennen zu lernen.

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Abend mit der Präsentation der Online-Ausstellung am Montag, 11. November 2024, um 18:30 Uhr, im Stadtarchiv, Rheinallee 3 B.

Einführung

Dr. Frank Teske

Stellv. Leiter des Stadtarchivs Mainz

Präsentation der Online-Ausstellung und Kurzvorträge der Studierenden

Beteiligte

Nicolai Eckert

Felix Obermüller

Nicolas Scheerer

Alexandros Divriotis

Hanna Hülbusch

Max Wentland

Leo Döring

Franziska Größl

und

Prof. Dr. Michael Kießener

Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Impressum

Landeshauptstadt Mainz | Stadtarchiv

Bildnachweis: Stadtarchiv Mainz

Gestaltung: Stadtarchiv

Auflage: 000 | 10/24